

3.2.2021

Gemeinsam mit Vertreten zweier Mitgliedsorganisationen hat der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V. ein Beispiel entworfen, wie man die Mehrkosten im Bereich der ambulanten Hilfen zur Erziehung kalkulieren kann. Diese Kalkulation ist ein bisschen wie eine Checkliste zu betrachten, da nicht alle Positionen für jede Organisation relevant sind. Bei Fragen zu dieser Kalkulation können Sie sich gerne an Christoph Gruber wenden: [Christoph.Gruher@paritaetischer.de](mailto:Christoph.Gruher@paritaetischer.de). Tel. 0151-15990793.

## **Welche Mehrkosten entstehen im Bereich ambulante Hilfen zur Erziehung in der Corona-Pandemie?**

In unserem Beispiel pro Fachleistungsstunde:

1. zusätzliche Sachkosten Hygiene	0,70 €
2. zusätzliche Technikkosten	0,63 €
3. zusätzliche Personalkosten	3,02 €
4. zusätzliche Ausfalltage	2,57 €
5. geringere Auslastung	2,40 €
<b>Summe</b>	<b>9,32 €</b>

### **I. Sachkosten**

#### **I.1. Hygienekosten**

Durch die Pandemie fallen zusätzliche Hygienekosten an. Wir haben dazu am Beispiel einer Mitgliedsorganisation die zusätzlichen Kosten von 2020 als Grundlage genommen und dann noch Kosten für FFP 2 Masken berücksichtigt. Zusätzliche Kosten für Schnelltests, Wasser und Heizung haben wir noch nicht berücksichtigt.

Berücksichtigt haben wir aber noch die Kosten für die Fahrzeugreinigung durch Fremdfirmen und die Kosten durch die Nutzung zusätzlicher privater PKW, da wir möglichst jedes Auto nur durch eine(n) Mitarbeiter\*in nutzen.

In unserem Berechnungsbeispiel kommen wir auf 0,70 € pro Fachleistungsstunde. Siehe Anlage.

#### **I.2 Kosten für Technik**

Es wurde ein Beispiel vorbereitet, in dem folgende zusätzliche Kosten pro Fachleistungsstunde kategorisiert wurden:

##### **1. einmalige Anschaffungskosten**

In unserem Beispiel: Heizstrahler, Klappstühle und CO2 Messgeräte

##### **2. Investitionsfolgekosten**

In unserem Beispiel: Notebooks, Server und Software

##### **3. laufende Kosten**

In unserem Beispiel: Webex Lizenzen, andere jährliche Softwarelizenzengebühren und zusätzliches Datenvolumen für mobile Endgeräte

Insgesamt ergibt sich in unserem Berechnungsbeispiel (siehe Anlage) ein zusätzlicher Aufwand von 0,63 € pro Fachleistungsstunde.

## 2. Personalkosten

Bei den zusätzlichen Personalkosten haben wir folgende Aspekte berücksichtigt:

- = zusätzliche Büroreinigung
- = zusätzliche Leitungskosten
- = zusätzliche Verwaltungskosten
- = zusätzliches EDV-Personal
- = Sofortreinigung der Fahrzeuge 3 mal am Tag durch pädagogische Kräfte

In der Summe ergibt sich ein Zuschlag von 3,02 € pro Fachleistungsstunde (siehe Anlage).

## 3. Zusätzliche Kranken- und Ausfalltage

In unserem Beispiel haben wir mit folgenden zusätzlichen Krankentagen gerechnet:

- = Ein Krankentag wegen behördlich angeordneter Quarantäne
- = Zwei Krankentage wegen kranker Kinder

Das gibt insgesamt 3 Krankentage, bei denen die Personalkosten durch die Krankenkasse erstattet werden, aber nicht die anderen Kosten. Die Fixkosten (Leitung, Verwaltung, Sachkosten) werden nicht erstattet. In diesem Fall rechnen wir mit einem Einnahmenausfall von 414 €/Tag abzüglich Erstattung der Personalkosten von 259 € pro Tag. Das gibt ein Verlust von 156 €/Tag.

Dann haben wir mit 7 zusätzlichen Ausfalltagen gerechnet, die anfallen, weil Mitarbeiter präventiv zu Hause bleiben, weil sie Schnupfen oder ähnliches haben. Für diese sieben zusätzliche Ausfalltage ergeben sich Einnahmeverluste von 414 €/Tag.

Daraus ergeben sich 2,57 € pro Fachleistungsstunde zusätzliche Kosten. Siehe Anlage.

## 4. Geringere Auslastung

Die Auslastung reduziert sich, da

- = betreute Familien in Quarantäne gehen oder präventiv den Kontakt vermeiden
- = FFP 2 Masken aus Gründen des Arbeitsschutzes nur 70 Minuten am Stück getragen werden dürfen

Wir rechnen an dieser Stelle mit einer Reduktion von 4%. Das entspricht bei einer Fachleistungsstunde im Wert von 60 € einem Wert von 2,40 €.